

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frédéric Verrycken (SPD)

vom 14. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Februar 2018)

zum Thema:

Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

und **Antwort** vom 07. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Mrz. 2018)

Herrn Abgeordneten Frédéric Verrycken (SPD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526
vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Um Ihnen dennoch eine Antwort zukommen zu lassen, hat er die Bezirksämter von Berlin sowie die mit der Verwaltung der Immobilien-Sondervermögen des Landes Berlin betraute BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM GmbH) um Stellungnahme gebeten. Deren Sachverhaltsdarstellungen bilden die Grundlage der nachfolgenden Antworten.

- 1) Wie viele Anmietungen wurden a) von den Bezirken und b) von den Senatsverwaltungen in den letzten 5 Jahren p.a. für Büroflächen vorgenommen?
- 2) Um welche Art der Nutzung handelt es sich bei den einzelnen Anmietungen?
- 3) Um welche Brutto-Grundflächen handelt es sich im Einzelnen?
- 4) Wie hoch sind die Mieten und Umbaukosten in den einzelnen Bezirken und im Senat p.a. in den letzten 5 Jahren gewesen?
- 5) Welche Gründe sprachen im Einzelfall für eine Anmietung? Wurden vorher alle Alternativen zur Nutzung landeseigener oder bezirklicher Immobilien geprüft?

Zu 1. bis 5.: Die dem Senat von den Bezirksämtern und der BIM GmbH hierzu übermittelten Sachverhalte sind in Anlage 1 tabellarisch zusammengefasst.

- 6) Gibt es noch potentielle Gebäude im Landes- oder Bezirksvermögen (inkl. der Landesunternehmen), die in Zukunft genutzt werden könnten, um weitere Anmietungen zu vermeiden? Wenn ja, wo befinden sich diese, um welche Brutto-Grundflächen handelt es sich dabei und in welchem baulichen Zustand befinden sich die Gebäude?

Zu 6.: Die hierzu übermittelten Sachverhalte lauten wie folgt:

Das Bezirksamt Pankow hat das Grundstück Fröbelstraße 15 benannt, dessen Eigentümerin die landeseigene Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH ist. Das Bezirksamt Pankow hat bereits Fachbedarf an Teilflächen des Grundstückes bzw. der aufstehenden Gebäude, insbesondere zur Deckung seines Büroflächenbedarfes, angemeldet.

Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf verfügt über bezirkseigene Gebäude, die derzeit per Hausverwaltervertrag bis 2020 an die „Gesellschaft für StadtEntwicklung gemeinnützige GmbH“ (GSE gGmbH) vergeben sind, grundsätzlich aber mittelfristig für bezirkseigene Zwecke zur Verfügung stehen könnten. Dies sind u.a.:

a) Das Objekt Sigmaringer Str. 1/ Brandenburgische Str. 2, 10713 Berlin:

Brutto-Grundfläche (BGF) 8164,81 m² (davon 1951,22 m² BGF für die bezirkliche Bibliothek), derzeit Vermietung an das Unternehmerinnen-Centrum West (UCW) und teilweise Atelierförderung Senatsverwaltung für Kultur und Europa, grober Kostenrahmen für bauliche Maßnahmen: 1,7 Mio. €.

b) Das Objekt Trautenastr. 5, 10717 Berlin, BGF 3693,53 m², das als "interkulturelles Zentrum" dient. In ihm arbeiten gemeinnützige Vereine, private und institutionelle Bildungsträger aus vier Kontinenten, grober Kostenrahmen für bauliche Maßnahmen: 0,5 Mio. €.

Das Bezirksamt betont, dass der zukünftige Umgang diesen noch einer eingehenden Prüfung, und der Erörterung in politischen Gremien bedarf.

Im Vermögen des Bezirksamts Marzahn-Hellersdorf befinden sich noch folgende Liegenschaften, die seitens des Bezirks für eine Büronutzung angedacht sind:

a) Objekt Premnitzer Str. 4, 3525 qm BGF.

b) Objekt Landsberger Allee 563, 530 qm BGF, hier wird eine Nutzung als Bundesdienstgebäude für soziale Zwecke erwogen.

c) Objekt Etkar-André-Str. 89703 qm BGF, hier ist eine Nutzung für das Gesundheitsamt vorgesehen.

Vor einer etwaigen Nutzung ist eine vollumfängliche Instandsetzung/ Neubau erforderlich.

Die BIM GmbH hat mitgeteilt, dass im Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB), im Treuhandvermögen Liegenschaftsfonds (THV) und im Sondervermögen für Daseinsvorsorge und nicht betriebsnotwendige Bestandsgrundstücke des Landes Berlin (SODA) derzeit keine nennenswerten Flächen zur Vermietung an Landesmieter zur Verfügung stehen.

7) Gibt es noch potentielle Immobilien im Bundesbesitz und wenn ja, wie wird mit dem Bund über die Nutzung verhandelt?

Zu 7.: Gegenwärtig finden hinsichtlich des Ankaufs von Grundstücken der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) regelmäßig Abstimmungstermine zwischen der BImA und dem Land Berlin statt. Bisher gab es keine Anmietungen von Büroflächen in Bundesimmobilien.

8) Verfügen der Senat und die einzelnen Bezirke über eine langfristige Büroplanung, die auch dem Umstand des aufwachsenden Personal Rechnung trägt?

Zu 8.: Die dem Senat von den Bezirksämtern und der BIM GmbH übermittelten Sachverhalte lauten wie folgt:

Das Bezirksamt Mitte bereitet gerade eine mittel- bis langfristige Planung vor, welche den bekannten Personalaufwuchs berücksichtigt.

Im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg gibt es keine langfristigen Planungen.

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg betreibt ein systematisches Flächenmanagement der Bürodienstgebäude, um u.a. die vorhandenen Flächen optimal zu nutzen und um auf künftige Bedarfsentwicklungen möglichst vorausschauend zu reagieren.

Das Bezirksamt Neukölln hat bei zwei in 2017 und 2018 neu angemieteten Bürostandorten auch für die Folgejahre Reservflächen für weiteres Personal bedacht.

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick verfügt ebenfalls über eine langfristige Büroplanung, betont aber, dass finanzielle Mittel aufgewendet werden müssen, um nicht genutzte Flächen/ Reservflächen herzurichten.

Das Bezirksamt Lichtenberg und das Bezirksamt Reinickendorf bestätigen ebenfalls, dass sie über eine langfristige Büroplanung verfügen.

Die BIM GmbH befindet sich hinsichtlich der Büroflächenbedarfe der Senatsverwaltungen in engem und regelmäßigem Kontakt mit diesen und trägt dabei dem Umstand des aufwachsenden Personalbedarfs Rechnung. Dies geschieht durch Anmietungen und, soweit möglich durch Ankäufe geeigneter Immobilien (z. B. das auch für Verwaltungszwecke nutzbare Haus der Statistik).

Berlin, den 7. März 2018

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

a) Anmietungen der Bezirksämter von Berlin für Büroflächen Februar 2013- Februar 2018

1. Bezirksamt Mitte von Berlin:

Osloer Str. 36, 13354 Berlin	Bürgeramt	1499,73	118.553	-	Aufgabe BDG Müllerstr. 147	-
Lehrter Str. 46, 10557 Berlin	Jugendberufs- agentur	130,85	16.095	-	Zusätzliches Angebot Jobcenter	-
Turmstr. 33, 10551 Berlin	Verwaltung Mitte- Museum	134,08	18.503	-	Anmietung für die Dauer der Sanierung des Mitte Museums	-
Müllerstr. 147, 13341 Berlin	Clearingstelle für Eingliederungs- leistungen	71,07	5.089	-	Modellversuch Clearingstelle für Eingliederungsleistungen	-
Kapweg 3-5 (4.OG), 13405 Berlin	Jugendamt	961,80	150.041	-	Anmietung für die Dauer der Sanierung des DG Schulstr. 101	-
Kapweg 3-5 (6.OG) 13405 Berlin	Gesundheitsamt	793,00	142.740	-	Aufgabe des HDG Reinickendorfer Str. 60-60B	-
Kapweg 3-5 (3.OG) 13405 Berlin	SE Facility Management	2028,61	365.150	-	i.V. mit der Aufgabe des HDG Reinickendorfer Str. 60- 60B	-
Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin	Rathaus Mitte div. Fachämter	19.950,73	3.220.126	-	Rathaus seit 1998, Verlängerung durch Vertrag	-
Beusselstr. 44 n-q (EG), 10553 Berlin	Ordnungsamt	272,62	29.443	-	i.V. mit der Aufgabe des HDG Reinickendorfer Str. 60- 60B	-
Westhafenstr. 1, 13353 Berlin	Gesundheitsamt	375,26	56.289	-	i.V. mit der Aufgabe des HDG Reinickendorfer Str. 60- 60B	-

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

2. Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin:

Charlottenstr. 87, 10969 Berlin	Büro	ca. 97,26 NF	10,50 /m ² netto kalt	-	Gründung der Jugendberufsagentur mit der Agentur für Arbeit	-
------------------------------------	------	--------------	-------------------------------------	---	---	---

3. Bezirksamt Pankow von Berlin:

Liebermannstr. 75-85, 13088 Berlin	Archiv- und Büroflächen Mietbeginn; 01.07.2014 Laufzeit 10 Jahre 2 x Option auf Verlängerung um 5 Jahre	2.420,62	13.258,85 mtl. Miete 6.026,75 mtl. Betriebskosten Gesamt: 19.285,60 mtl.	Es fielen keine Umbau- kosten an, da der Vermieter das Gebäude hergerichtet hat.	Das Archiv des Stadtentwicklungsamtes, des Gesundheitsamtes und des Amtes für Soziales befand sich in einem Mietobjekt. Der Vermieter hatte den Mietvertrag zum 31.08.2013 gekündigt. Es handelt sich um Archive, die von sechs Dienstkraften des Bezirksamtes unterhalten werden.	Ein bezirkseigenes Gebäude, das zur Unterbringung der Archive geeignet war (erforderliche Deckentragfähigkeit von 1.000 N/m ²) stand und steht nicht zur Verfügung. Die Anmietung war daher alternativlos. Auch die BIM konnte keine geeigneten Flächen anbieten.
---------------------------------------	--	----------	---	--	---	---

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
Storkower Straße 133, 10407 Berlin	Büroflächen für die Jugendberufs- agentur Mietbeginn 01.06.2016 Laufzeit bis zum 31.05.2012	173,97	1.009,93 mtl Miete 935,96 mtl. Betriebskosten Gesamt: 1.944,99 mtl.	Es fielen keine Umbaukosten an, da der Vermieter das Gebäude hergerichtet hat.	Vereinbarung zwischen der Sen BJW und der Sen AIF und den Bezirken über die Zusammenarbeit im Rahmen der Jugendberufsagentur	Auf der Grundlage der Senatsvereinbarung hat der Bezirk Pankow die Verpflichtung übernommen, die regionale Jugendberufsagen- tur ins Leben zu rufen. Gem. § 22, Abs. (2) der Vereinbarung wurde für die Verortung der Jugendberufsagen- tur die räumliche Nähe zu den BIZ der Agentur für Arbeit empfohlen. Räume in bezirkseigenen Gebäuden konnten nicht zur Verfügung gestellt werden.

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
Storkower Str. 113, 3. OG, 10407 Berlin	Büroflächen Mietbeginn 15.01.2017 Laufzeit bis 14.01.2022 1 x Option auf Verlängerung um 5 Jahre	834,14	5.997,23 mtl. Miete 2.977,88 mtl. Betriebskosten Gesamt: 8.975,10 mtl.	Es fielen keine Umbaukosten an, da der Vermieter das Gebäude hergerichtet hat.	Der Bezirk musste für die Schaffung der Baufreiheit im Rathaus Pankow und für Mitarbeiter der Storkower Str. 97 auf Grund der dortigen Geruchsproblematik Alternativflächen zur Unterbringung suchen.	In landeseigenen Gebäuden des Bezirksamtes standen keine Flächen zur Verfügung. Die BIM konnte ebenfalls keine Flächen anbieten, hat jedoch den Kontakt zum Vermieter vermittelt.
Tino-Schwierzina-Str., 32, 1. und 3. OG, 13089 Berlin	Büroflächen Mietbeginn 01.11./01.12.2017 Laufzeit bis 30.11.2022 für das LSA, SIBUZ und das Jugendamt	2.762,06	27.620,60 mtl. Miete 9.860,55 mtl. Betriebskosten Gesamt: 37.481,15 mtl.	Es fielen keine Umbaukosten an, da der Vermieter das Gebäude hergerichtet hat.	Für die Schaffung der Baufreiheit für die BIM in der Fröbelstraße 17 sowie für den Personalaufwuchs mussten Büroflächen für die Dienstkräfte der Schulaufsicht Pankow und des „Schulpsycho-logischen und inklusions- pädagogischen Beratungs- und Unterstützungszentrums“ der SenBJF sowie eines Teils eines Fachdienstes des bezirklichen Jugendamtes angemietet werden.	Im Bezirk gab es keine Möglichkeiten in landeseigenen Gebäuden Flächen zur Verfügung zu stellen. Auch die BIM konnte dem Bezirk keine Flächen anbieten.

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

4. Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin:

Goslarer Ufer 35-39, 10589 Berlin	Büronutzung	2.713	49.496,54 monatlich	ca. 35.000	Akuter Raumbedarf	Keine Alternativen vorhanden
Wilmersdorfer Str. 46-48, 10627 Berlin	Büronutzung (Bürgeramt)	287	3.604,38 monatlich	ca. 67.000	Akuter Raumbedarf	Keine Alternativen vorhanden

5. Bezirksamt Spandau von Berlin:

Westerwaldstraße 20, 13589 Berlin	Büroflächen	403	1.400	-	Ausweichstandort in regionaler Nähe erforderlich, da regionaler Dienst	-
Streitstr. 6-7, 13587 Berlin	Büroflächen	734	9.440	-	Raumbedarf wegen Personalaufwuchs	-
Streitstr. 6-7, 13587 Berlin	Büroflächen	853	7.676	-	Raumbedarf wegen Personalaufwuchs	-
Streitstr. 6-7, 13587 Berlin	Büroflächen	649	6.137,50	-	Raumbedarf wegen Personalaufwuchs	-

6. Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin:

Hanna-Renate-Laurien- Platz 1	Bürodienstgebäude - Amt für Soziales	5.229,86	2.030.833,75	-	-	-
Auf dem Grat 2	Bürodienstgebäude – Serviceeinheit Facility Management, Personalservice	4.047,05	1.465.276,80	-	-	-

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
Hartmannsweiler Weg 63	Bürodienstgebäude – Jugendamt, Umwelt- und Naturschutzamt, Straßen- und Grünflächenamt	3.669,65	1.440.618,70	-		
Gallwitzallee 87	Bürodienstgebäude - Bürgeramt	583,85	55.850,20	-		
Robert-Lück-Str. 5	Gesundheitsamt	1.135,00	763.638,97			

7. Bezirksamt Tempelhof Schöneberg von Berlin:

Alarichstraße 12-17	Bürofläche	2.536,88 NGF (Anmietfläche), ca. 3.172 BGF	29.681,51 p.m. 356.182,56 p.a.	Keine, in Miete enthalten	Verfügungsflächen während der Baumaßnahmen im Bürodienstgebäude in der Rathaus-/ Königstraße	Negativbescheid der BIM GmbH; Prüfung diverser Objekte: u.a. Lorenzweg 5 ; Colditzstr. 22-24 (s. AbgH Beschluss v. 29.5.2013, Nr. 0869)
Alarichstraße 12-17	Bürofläche	Anmietfläche 2.985,28 NGF; ca. 3.730 BGF	33.166,11 p.m. 397.993,32 p.a.	Nicht bekannt, in Kaltmiete enthalten	Verfügungsflächen während der Baumaßnahmen im Rathaus Schöneberg und Rathaus Tempelhof, inzwischen wachsende Stadt	Negativbescheid der BIM GmbH; Prüfung diverser Objekte: Gebäude im Lorenzweg 5, 3000 qm auf einer Etage

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
						Colditzstraße 34-36, 3.081 auf zwei Etagen; Platinum, Sachsendamm 2, 1.287 qm auf drei Etagen; Bürodienstgebäude Hauptstraße 65, 1.015 qm auf zwei Etagen; Ehemalige Sparkassenbüroräume, Martin-Lutherstraße 91, 1.018 qm auf zwei Etagen + Keller; Bürodienstgebäude in der Berliner Straße 40-41, 1.970 qm auf drei Etagen (s. AbgH Beschluss v. 10.6.2015, Nr, 1875)

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

8. Bezirksamt Neukölln von Berlin:

Donaustraße 42, 12043 Berlin	Jugendclub mit Büroflächen	163,70	1.348,90	-	Erweiterung und Sanierung des Bestandsobjekts	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Steinbockstraße 25, 12057 Berlin	Kinderclubhaus mit Büroflächen	127,39	1.564,17	-	Erweiterung und Sanierung des Bestandsobjekts	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Lahnstr. 52, 12055 Berlin	Büroflächen	260,70	2.906,81	5.917,64 € (IT- Anbindung)	Personalzugänge/mangelnde Büroraumkapazitäten	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Sonnenallee 282, 12057 Berlin	Büroflächen	401,16	4.613,34	-	Senatsbeschluss zur Einrichtung einer gemeinsamen Jugendberufsagentur	keine Prüfung erforderlich aufgrund der Standortvorgabe (Kooperationsvereinbarung)
Hertzbergstr. 22, 12055 Berlin	Engagement-Büro Büroflächen	153,56	1.600,00	16.437,98 €	Errichtung einer zentrale Anlaufstelle für ehrenamtliches Engagement in Neukölln	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Hermannstr. 158a, 12051 Berlin	Filiale der Volkshochschule	332,21	2.977,60	157.613,93	Erweiterung der VHS- Standorte	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Donaustr. 89, 12043 Berlin	Büroflächen	3.631,20	49.161,63	1.800.000 (Schätzung)	Personalzugänge/mangelnde Büroraumkapazitäten	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden
Gradestr. 36, 12347 Berlin	Büroflächen	3.648,55	62.404,96	160.927,45 €	Personalzugänge/mangelnde Büroraumkapazitäten	Keine Liegenschaften der BIM vorhanden

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

9. Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin: Keine Anmietungen

10. Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin:

Janusz-Korczak-Str. 32	Gesundheitsamt	ab 01.12.2014 3861,00 ab 01.02.2015 3.935,97 ab 01.01.2017 3.953,39	2014: 9.660,00 2015: 41.330,00 (nur BK, bis 30.11.15 mietfrei) 2016: 495.935,00 2017: 497.000,00	91.200,00	Unterbringen des Gesundheitsamtes durch Aufgabe des Objektes Etkar-André-Str. 8 aufgrund von baulichen Mängeln (Brandschutz)	Prüfung nach wirtschaftlichen und standortspezifischen Gesichtspunkten, sowie den Anforderungen der jeweiligen Fachabteilung
Etkar-André-Str. 4	Erziehungs- und Familienberatung	ab 01.09.2014 481,26 ab 01.02.2016 743,97	2014 16.400,00 2015 49.165,00 2016 80.000,00	18.535,00	Unterbringen der EFB durch Aufgabe der Objekte Etkar-André-Str. 8 und Landsberger Allee 563 aufgrund von baulichen Mängeln (Brandschutz und Einsturzgefahr)	Prüfung nach wirtschaftlichen und standortspezifischen Gesichtspunkten, sowie den Anforderungen der jeweiligen Fachabteilung
Rhinstr. 88	Jugendberufsagentur	264,37	2016: 21.620,00 2017: 43.250,00		Unterbringung der Jugendberufsagentur	-

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

11. Bezirksamt Lichtenberg von Berlin:

Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 1	Büro-/Seminarflächen	745,48	68.436,72 /Jahr Warmmiete (Stand 2018)	Keine Umbauten zu Lasten des Bezirkshaushalts	Ersatzflächen für Sen BJJ, Schulpraktische Seminare	Keine eigenen Büroflächen
Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 1	Büroflächen	2.238,12	190.283,04 /Jahr zusätzliche Warmmiete (Stand 2018)	Keine Umbauten im Haus 1 zu Lasten des Bezirkshaushalts; IT-Ertüchtigung Haus 1 = 199,7 T aus Bezirkshaushalt	Erweiterung des Büroflächenbestandes	Keine eigenen Büroflächen
Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 1	Büroflächen (Vertrag noch in Verhandlung)	geschätzt 3.100	geschätzt 280.488 /Jahr zusätzliche Warmmiete	Kostenvermutung unter 5T, noch nicht vorliegend	Erweiterung des Büroflächenbestandes	Keine eigenen Büroflächen

12. Bezirksamt Reinickendorf von Berlin: keine Anmietungen

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
---------------	-----------------	---	-----------------	--------------------	---------------------	-----------------------

b) Anmietungen der Hauptverwaltungen (durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH) für Büroflächen Februar 2013- Februar 2018

Alt-Moabit 101 c,d, 10559 Berlin	Büro/Gewerbe	8170,18	119.909,73	200.699,70	Nutzungsbedarf Rechnungshof von Berlin; alternativer Standort zur ursprüngl. Planung den RHvB am Fehrbelliner Platz 4 unterzubringen; Fehrbelliner Platz 4 -FlüUB	sofern vorhanden, verfügbare Flächen im SILB/THV/Abfrage bei den Bezirken
An den Treptowers 1-3, 12435 Berlin	Büro/Gewerbe	2690	27.166	-	Nutzungsbedarf Landesamt für Gesundheit und Soziales; zur Unterbringung von Mitarbeitern der im Land Berlin agierenden Task-Force-Flüchtlingsunterbringung	
Darwinstr. 13-17, 10589 Berlin	Büro/Gewerbe	5509,22	54.173,73	-	Nutzungsbedarf Landesamt für Gesundheit und Soziales; zur Unterbringung von Mitarbeitern, die nichts mit dem Bereich Asyl zu tun haben und zur kapazitätsmäßigen Entlastung der Turmstraße 21 (Haus 1)	
Darwinstr. 14-18, 10589 Berlin	Büro/Gewerbe	17555,65	230.188,28	-	Nutzungsbedarf Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten; zur Unterbringung des Leistungszentrums; aus der Prüfung der Mietangebote resultierte das Objekt	

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
					Darwinstr. 14 als einzig verfügbare und kurzfristig umsetzbare Anmietungsvariante	
Dorotheenstr. 30, 10117 Berlin	Büro/Gewerbe	1525,90	18.740,42	133.578,12	Nutzungsbedarf Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie; zentraler Standort für die berufsbegleitende Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern	sofern vorhanden, verfügbare Flächen im SILB/THV/Abfrage bei den Bezirken
Dorotheenstr. 30, 10117 Berlin	Büro/Gewerbe	707,81	9.045,83	-	Nutzungsbedarf Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie; Bedarfsplanung Deckung steigende Personalkapazitäten	
Fasanenstr. 85, 10623 Berlin	Büro/Gewerbe	330,6	4.661,46	allg. Herrichtungsmaßnahmen ca. 22.000,00	Nutzungsbedarf Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten; erfolgte auf Wunsch des LABO für eine kundenfreundliche Bedienung durch die Ausländerbehörde	
Frankfurter Allee 71-77, 10247 Berlin	Büro/Gewerbe	870,41	12.620,95	40.200,00	Nutzungsbedarf Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie; Unterbringung 13.SIBUZ und Klärungsstelle; Auszug aus Brunnenstr.188-190 erforderlich wg.	

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
					Senatsumbildung 2016; SenKE benötigt alle Flächen in der Brunnenstr.188-190	
Friedrichstr. 79,80, 10117 Berlin	Büro/Gewerbe	825,35	17.707,00	Baukostenzuschuss ca. 246.000,00	Nutzungsbedarf Polizeipräsident Berlin; Unterbringung ZOS-Kräfte; ursprüngl. Extern angemieteter Standort wurde vermietetseitig gekündigt	sofern vorhanden, verfügbare Flächen im SILB/THV/Abfrage bei den Bezirken
Josef-Orlopp-Str. 62, 10365 Berlin	Büro/Gewerbe	7451,94	35.751,53	-	Nutzungsbedarf Finanzamt Lichtenberg; neuer Standort für FA Liberg wg. Auszug aus Alt-Friedrichsfelde 60	
Josef-Orlopp-Str. 62, 10365 Berlin	Büro/Gewerbe	2079,04	12.474,24	-	Nutzungsbedarf Finanzamt für Körperschaften II; Ersatzstandort wg. Baumaßnahmen in der Magdalenenstr.25	
Keplerstr. 2, 10589 Berlin	Büro/Gewerbe	3077,14	33.413,50	-	Nutzungsbedarf Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten; Unterbringung von ca. 90 Mitarbeitern des Referates IV B der Ausländerbehörde	
Kirchstr. 6-7, 10557 Berlin	Büro/Gewerbe	29750,07	317.168,84	-	Nutzungsbedarf Verwaltungsgericht Berlin / Senatsverwaltung für Justiz; Verlängerung des bestehenden MV; Neuvertrag hat den alten MV ersetzt	

Anlage 1 zur Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 13 526 vom 14. Februar 2018
über Anmietungen von Bezirken und Land Berlin für Büroflächen

Objektadresse	Art der Nutzung	Brutto-Grundfläche (in m ²)	Miethöhe (in €)	Umbaukosten (in €)	Grund der Anmietung	Geprüfte Alternativen
Lise-Meitner-Str. 1, 10589 Berlin	Büro/Gewerbe	695,00	7.992,50	ca. 60.000 Kassen-automat	Nutzungsbedarf Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten; Unterbringung von ca. 25 Mitarbeitern des Referates Einreise IV B der Ausländerbehörde	sofern vorhanden, verfügbare Flächen im SILB/THV/Abfrage bei den Bezirken
Neue Jakobstr. 6,7, 10179 Berlin	Büro/Gewerbe	12846,80	105.557,74	-	Nutzungsbedarf Finanzamt Mitte; Verlängerung des bestehenden MV	
Platz der Luftbrücke 5, 12101 Berlin	Büro/Gewerbe	5574,63	26.900,87	TPG hat in unbekannter Höhe Herrichtungsmaßnahmen durchgeführt. Die BIM als Mieter nicht.	Nutzungsbedarf Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr, Klimaschutz / Verkehrslenkung Berlin; Aufgabe der Mietflächen im Kopfbau West aufgrund des vermierterseitigen Projektes "Tower THF" und Anmietung der, Mietflächen in den Bauteilen A2 und D2	
Platz der Luftbrücke 6, 12101 Berlin	Büro/Gewerbe	2071,14	12.825,39	-	Nutzungsbedarf Polizeipräsident Berlin; Anmietung Bauteil C Ebene 6; Anmietung LKA	
Platz der Luftbrücke 6, 12101 Berlin	Büro/Gewerbe	380,70	2.284,20	-	Nutzungsbedarf Polizeipräsident Berlin; zur Unterbringung der Asservate des LKA 4	